

UNIVERSITÄT BERN

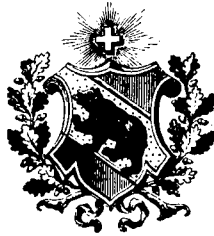
VORLESUNGEN

IM

WINTERSEMESTER 1919/20

Dauer der Immatrikulation: 15. Oktober bis 15. November.

Dauer der Vorlesungen: Dienstag den 21. Oktober bis Samstag den 28. Februar.



BERN
Buchdruckerei Dr. Gustav Grunau
1919

Studienpläne für alle Fakultäten, sowie für die Lehramtsschule und Kandidaten der Journalistik, ferner die **Reglemente** für das **theologische Seminar**, für die **juristischen Seminare** (romanistisches, germanistisches, kriminalistisches Seminar, Seminar für öffentliches Recht, Seminar für Volkswirtschaft und Kon-sularwesen, statistisches Seminar). für die **Abteilung für Handel, Verkehr und Verwaltung**, und für die **Seminare der philosophischen Fakultät** (historisches, philologisches, romanisches, englisches, deutsches, philosophisches, kunsthistorisches, mathematisches, mathematisch-versicherungswissenschaftliches und theoretisch-phy-sikalisches Seminar) können beim Hochschulverwalter und beim Pedell der Uni-versität bezogen werden.

Den Angehörigen der Universität stehen folgende Bibliotheken zur Ver-fügung:

a. Stadtbibliothek (Stadt- und Hochschulbibliothek). Geöffnet Werktags: die *Ausleihe* (mit Katalog) von 10—12, 2—4 Uhr, der *Lesesaal* (über 1000 Zeit-schriften und Handbibliothek) von 9—12, 2—7, Samstags bis 5 Uhr.

Bei der Immatrikulation wird ein einmaliger Beitrag von 5 Fr. obligatorisch erhoben. Auskultanten zahlen einen Jahresbeitrag von 5 Fr.

b. Schweizerische Landesbibliothek. Enthält nur Helvetica. Benützung für jedermann unentgeltlich. Lesezimmer geöffnet Werktags von 10—12, 2—7 Uhr. Ausleihe der Bücher von 10—12, 2—4 Uhr.

Das **Kunst-Museum** ist geöffnet Sonntags von 10¹/₂—12 und 1—4 Uhr, an den übrigen Tagen von 9—12 und 1—5 Uhr. Die Studierenden der Universität haben gegen Vorweisung ihrer Legitimationskarten freien Eintritt; diese Ver-günstigung bezieht sich jedoch nicht auf die veranstalteten Extra-Ausstellungen.

Das **bernische historische Museum** (Kirchenfeld) ist für Studierende gegen Vorweisung der Legitimationskarte während der Besuchszeit unentgeltlich geöffnet.

Das **städtische Museum für Naturgeschichte** (Waisenhausstrasse) ist Dienstag und Samstag 3—5 Uhr und Sonntag von 10¹/₂—12 Uhr geöffnet, für Studierende jederzeit gegen Vorweisung der Legitimationskarte.

Die **Studienbibliothek der bernischen Musikgesellschaft** steht den im-matrikulierten Hörern der musikwissenschaftlichen Vorlesungen und Übungen zur unentgeltlichen Benützung offen.



Verzeichnis der VORLESUNGEN

Winter-Semester 1919/20.*

1. EVANGELISCH-THEOLOGISCHE FAKULTÄT.

1. *Wesen und Aufgaben des theologischen Studiums* (Vorlesung mit Einfügung einiger Kolloquien). Montag 2⁵⁵—3³⁵. Prof. **Hoffmann.**
2. *Erklärung von Jesaja 1—39.* Dienstag bis Freitag 10⁰⁰—10⁴⁰. Prof. **Marti.**
3. *Einleitung in das Alte Testament (Schluss) und Kanon und Text des Alten Testaments.* Mittwoch, Freitag 11⁵⁰—12³⁰. Derselbe.
4. *Die Religion Altisraels und der Propheten.* Dienstag, Donnerstag 10⁵⁵—11³⁵. Derselbe.
5. *Hebräische Archäologie.* Montag 3⁵⁰—5²⁵. Pd. **Haller.**
6. *Einleitung in das Neue Testament I (spezieller Teil).* Montag bis Freitag 9⁰⁵—9⁴⁵. Prof. **Steck.**
7. *Erklärung der Bergpredigt und anderer Redestücke bei Matthäus und Lukas.* Dienstag, Donnerstag 2⁵⁵—3³⁵. Derselbe.
8. *Erklärung der Offenbarung des Johannes.* Montag 10⁰⁰—11³⁵. Prof. **Hadorn.**
9. *Geschichte der Alten Kirche.* Montag bis Freitag 8¹⁰—8⁵⁰. Prof. **Hoffmann.**

Anmerkung. Zu den mit * bezeichneten Vorlesungen können sich auch Auskultanten ohne weiteres eintragen, zu den übrigen nur mit Erlaubnis des betreffenden Dozenten.

A-246113

UAB VV 1919/1920

10. *Kolloquium zur Geschichte der Alten Kirche.* Montag 2⁰⁰—2⁴⁰. Prof. **Hoffmann.**
11. *Ulrich Zwingli und die Reformation in der deutschen Schweiz.* Freitag 3⁵⁰—5²⁵. Prof. **Bähler.**
12. *Freikirchen und Sekten der Schweiz.* Dienstag, Freitag 2⁰⁰—2⁴⁰. Prof. **Hadorn.**
13. *Geschichte der neueren Philosophie.* Dienstag bis Freitag 10⁵⁵—11³⁵. Prof. **Lüdemann.**
14. *Dogmengeschichte II und III.* Dienstag bis Freitag 9⁰⁵—9⁴⁵. Derselbe.
15. *Ethik I.* Dienstag bis Freitag 10⁰⁰—10⁴⁰. Prof. **M. Lauterburg.**
16. *Katechetik.* Dienstag, Freitag 2⁵⁵—3³⁵. Derselbe.
17. *Musikalische Liturgik des evangelisch-reformierten Gottesdienstes, mit besonderer Berücksichtigung des Gemeindegesanges (Kolloquium).* Mittwoch 4⁴⁵—5²⁵. Lektor **Graf.**

Seminar:

18. *II. Sam. 9 bis I. Reg. 2.* Dienstag 3⁵⁰—5²⁵. Prof. **Marti.**
19. *Galaterbrief.* Freitag 3⁵⁰—5²⁵. Prof. **Steck.**
20. *Kirchengeschichtliche Uebungen (Quellen aus der Neuzeit: 1. Lessing, 2. Fichte).* Mittwoch 2⁵⁵—4³⁰. Prof. **Hoffmann.**
21. *Dogmatische Uebungen.* Samstag 10¹⁵—11⁴⁵. Prof. **Lüdemann.**
22. *Homiletische und katechetische Uebungen.* Samstag 8—10, Donnerstag 3—5. Prof. **M. Lauterburg.**
23. *Uebungen im kirchlichen Orgelspiel.* 1—2-std. Lektor **Graf.**

2. KATHOLISCH-THEOLOGISCHE FAKULTÄT.

24. *Allgemeine Einleitung in das Alte Testament.* Montag, Dienstag 10⁰⁰—10⁴⁰. Prof. **Kunz.**
25. *Erklärung von Jesaja 40—66.* Montag bis Donnerstag 10⁵⁵—11³⁵. Derselbe.
26. *Homiletik.* Mittwoch, Donnerstag 10⁰⁰—10⁴⁰. Derselbe.
27. *Buddhismus und Christentum.* Freitag 10⁰⁰—10⁴⁰. Derselbe.
28. *Erklärung der Apostelgeschichte.* Montag bis Samstag 8¹⁰—8⁵⁰. Prof. **Herzog.**
29. *Ausgewählte Abschnitte aus der neutestamentlichen Einleitung in Verbindung mit patristischer Lektüre.* Montag bis Donnerstag 9⁰⁵—9⁴⁵. Derselbe.

30. *Kirchengeschichte II.* Donnerstag, Freitag 3⁴⁰—5⁰⁰. Prof. **Woker.**
31. *Dogmatik II.* Montag bis Freitag 2⁵⁵—3³⁵. Prof. **Gilg.**
32. *Augustin als religiöser Denker.* Mittwoch 2⁰⁰—2⁴⁰. Derselbe.

Seminar:

33. *Katechetische Uebungen.* 2-stündig. Prof. **Kunz.**
34. *Pastoral-theologisches Konversatorium.* 1-stündig. Derselbe.
35. *Homiletische Uebungen.* Freitag 9⁰⁵—9⁴⁵. Prof. **Herzog.**
36. *Exegetische Uebungen.* Samstag 9⁰⁵—9⁴⁵. Derselbe.
37. *Kirchengeschichtliche Uebungen und Repetitorium
der Kirchengeschichte.* Dienstag 4³⁰ Prof. **Woker.**
38. *Religion und Theologie in Dantes Göttlicher Komödie.*
Montag 3⁵⁰—5²⁵. Prof. **Gilg.**
39. *Dogmatische Uebungen.* Donnerstag, Freitag 2⁰⁰—2⁴⁰. Derselbe.

3. JURISTISCHE FAKULTÄT.

40. *Römisches Privatrecht I. Teil.* 8-stündig. Montag,
Dienstag, Donnerstag, Freitag 9⁰⁵—9⁴⁵ und
10⁰⁰—10⁴⁰. Prof. **Lotmar.**
41. *Romanistisches Seminar: Pandektenpraktikum.*
Samstag 9⁰⁵—10²⁰. Derselbe.
42. *Deutsche Rechtsgeschichte.* Montag, Dienstag, Don-
nerstag, Freitag 10⁵⁵—11³⁵. Prof. **Gmür.**
43. *Schweizerisches Gewerberecht (Haftpflicht-, Ver-
sicherungs-, Urheber-, Patent- und Marken-
recht).* Montag, Dienstag 9⁰⁵—9⁴⁵. Derselbe.
44. *Uebungen im Handels- und Wechselrecht.* Donners-
tag 9⁰⁵—9⁴⁵. Derselbe.
45. *Bernisches Zivilrecht nach dem Einführungsgesetz.*
Freitag 10⁵⁵—11³⁵. Derselbe.
46. *Kirchenrecht.* Mittwoch 10⁰⁰—11³⁵. Derselbe.
47. *Schweizerisches Obligationenrecht, allgemeiner Teil.*
Montag bis Donnerstag 8¹⁰—8⁵⁰. Prof. **E. Huber.**
48. *Rechtsphilosophie.* Montag 3⁵⁰—5²⁵. Derselbe.
49. *Uebungen im schweizerischen Privatrecht.* Freitag
2⁵⁵—4³⁰. Derselbe.

50. *Schweizerisches Privatrecht: Allgemeiner Teil und Personenrecht.* Freitag 8¹⁰—8⁵⁰, Samstag 8¹⁰—9⁴⁵. Prof. **Guhl.**
51. *Code civil suisse: Droit des obligations, partie générale.* Lundi, mardi, jeudi 2⁰⁰—3³⁵. Prof. **Folletête.**
52. *Histoire du droit en France et dans le Jura, partie dogmatique.* Mercredi 2⁰⁰—3³⁵. Le même.
53. *Le régime de la communauté légale du Code Napoléon.* Mardi 3⁵⁰—4³⁰. Le même.
54. *Répétitoire: Les droits réels du Code civil suisse.* Mercredi 3⁵⁰—5²⁵. Le même.
55. *I Diritti reali del C. C. S., parte seconda.* 2 ore da fissarsi. Prof. **Balli.**
56. *Internationales Privatrecht (mit besonderer Berücksichtigung der schweizerischen Rechtsverhältnisse).* Dienstag, Mittwoch 2⁵⁵—3³⁵. Pd. **Beck.**
57. *Intertemporales Privatrecht (nach dem Schlusstitel des schweiz. Z. G. B.).* Donnerstag 2⁵⁵—3³⁵. Derselbe.
58. *Strafrecht.* Montag bis Freitag 9⁰⁵—9⁴⁵. Prof. **Thormann.**
59. *Zivilprozessrecht.* Montag bis Freitag 10⁰⁰—10⁴⁰. Derselbe.
60. *Strafrechtspraktikum im kriminalistischen Seminar.* Donnerstag 3⁵⁰—5²⁵. Derselbe.
61. *Bernisches und eidgenössisches Strafprozessrecht: Ausgewählte Kapitel.* Donnerstag, Freitag 2⁰⁰—2⁴⁰. Prof. **W. Lauterburg.**
62. *Uebungen im bernischen Strafrecht und Strafprozess.* Montag, Mittwoch 2⁰⁰—2⁴⁰. Derselbe.
63. *Bundesstaatsrecht.* Montag bis Freitag 2⁰⁰—2⁴⁰. Prof. **Burckhardt.**
64. *Einführung in die Rechtswissenschaft (Enzyklopädie).* Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 8¹⁰—8⁵⁰. Derselbe.
65. *Uebungen im Bundesstaatsrecht.* Samstag 9⁰⁵—10⁴⁰. Derselbe.
66. *Völkerrechtliches Seminar.* Montag 2⁵⁵—3³⁵. Derselbe.
67. *Encyclopédie. Conférences pour commençants.* Lundi 2⁵⁵—3³⁵. Le même.
68. *Geschichte der bernischen Verfassung bis auf die neueste Zeit.* 2-stündig. Prof. **Geiser.**
69. *Besprechung einzelner Kapitel der schweizerischen Wirtschaftsgeschichte.* 2-stündig. Derselbe.

70. *Völkerrecht*. Montag bis Donnerstag 3⁵⁰—4³⁰. Prof. **Sieber**.
71. *Vergleichendes Staatsrecht*. Donnerstag, Freitag
4⁴⁵—5²⁵. Derselbe.
72. *Die Revision der Bundesverfassung* (mit Kolloquium). 1-stündig. Pd. v. **Waldkirch**.
73. *Repetitorium des Bundesstaatsrechtes*. 1-stündig. Derselbe.
74. *Völkerrechtliches Praktikum*. 1-stündig. Derselbe.
75. *Verwaltungsrecht des Kantons Bern*. Dienstag
bis Donnerstag 10⁵⁵—11³⁵, Freitag 10⁵⁵—12³⁰.
Prof. **Blumenstein**.
76. *Schweizerisches Steuerrecht*. Samstag 10⁵⁵—12³⁰. Derselbe.
77. *Praktikum des Schweiz. Schuldbetriebsrechtes*.
Dienstag 2⁵⁵—4³⁰. Derselbe.
78. *Zivilprozesspraktikum: Anwaltstechnische Uebungen*.
Mittwoch 11⁵⁰—12³⁰. Derselbe.
79. *Urheberrecht*. Dienstag 4⁴⁵—5²⁵. Prof. **Röthlisberger**.
80. *Erfinderrecht*. Donnerstag 4⁴⁵—5²⁵. Derselbe.
81. *Verlagsrecht*. Samstag 8¹⁰—8⁵⁰. Derselbe.
82. *Eisenbahntransportrecht (Schweizerisches u. Internationales)*. Montag, Dienstag 8¹⁰—8⁵⁰. Pd. **Volmar**.
83. **Praktische Nationalökonomie (Volkswirtschaftspolitik)*. Montag bis Freitag 11⁵⁰—12³⁰. Prof. **Reichesberg**.
84. **Geschichte der Nationalökonomie*. Montag bis
Freitag 2⁰⁰—2⁴⁰. Derselbe.
85. **Geschichte, Theorie und Technik der Statistik, mit besonderer Berücksichtigung der Wirtschafts- und Sozialstatistik*. Freitag 3⁵⁰—5²⁵. Derselbe.
86. **Volkswirtschaftliches und Statistisches Seminar*.
Montag 3⁵⁰—5²⁵ (unentgeltlich). Derselbe.
87. **Theoretische Nationalökonomie (Allgemeine Volkswirtschaftslehre)*. Dienstag 4⁴⁵—5²⁵, Mittwoch, Donnerstag 3⁵⁰—5²⁵. Prof. **Weyermann**.
88. **Oekonomische Theorie und allgemeine Privatwirtschaftslehre des Handels*. Dienstag bis Donnerstag 10⁵⁵—11³⁵. Derselbe.
89. *Staats- und privatwirtschaftliches Seminar*. 14-tägig.
Freitag 10⁰⁰—11³⁰. Derselbe.
90. **Einführung in die schweizerische Wirtschaftskunde*. Montag 3⁵⁰—5²⁵. Prof. **Milliet**.

91. **Ausgewählte Fragen aus dem Gebiet der schweizerischen Wirtschaftspolitik.* Montag 2⁵⁵—3³⁵. Prof. **Milliet.**
92. *Indirekte Steuern des Bundes und der Kantone.* Donnerstag, Freitag 2⁵⁵—3³⁵. Prof. **Steiger.**
93. *Die schweizerischen Industrien.* Mittwoch 2⁵⁵—3³⁵. Derselbe.
94. *Repetitorium der Nationalökonomie.* Montag 3⁵⁰—4³⁰. Pd. **Lifschitz.**
95. *Einführung in die Nationalökonomie.* Montag 4⁴⁵—5²⁵. Derselbe.
96. *Währungstheorie und Währungspolitik mit besonderer Berücksichtigung der Kriegserfahrungen.* Montag 3⁵⁰—5²⁵. Pd. **Kellenberger.**
97. *Die Technik der Handelspresse (Besprechungen).* Dienstag 3⁵⁰—4³⁰. Derselbe.
98. **Allgemeine Buchhaltungslehre.* Freitag 3⁵⁰—5²⁵. Lektor **Fischer.**
99. *Buchhaltungstechnische Uebungen.* Samstag 10⁵⁵—11³⁵. Derselbe.
100. *Die Kalkulation im Warenhandel.* Samstag 10⁰⁰—10⁴⁰. Derselbe.
101. *Lehrübungen für Kandidaten des Handelslehramts.* 1—2-stündig nach Vereinbarung. Derselbe.
Anmerkung: Gerichtliche Medizin s. Nr. 128.
Gerichtliche Psychiatrie s. Nr. 198.

4. MEDIZINISCHE FAKULTÄT.

102. *Systematische Anatomie I.* Täglich 10⁰⁰—10⁴⁰. Prof. **Strasser.**
103. *Topographische Anatomie: Kopf, Hals und Extremitäten.* Dienstag, Donnerstag, Freitag 8¹⁰—8⁵⁰. Derselbe.
104. *Ausgewählte Kapitel der vergleichenden Anatomie und Entwicklungsgeschichte.* Montag 8¹⁰—8⁵⁰. Derselbe.
105. *Repetitorium der Embryologie.* Mittwoch 8¹⁰—8⁵⁰. Derselbe.
106. *Präparierübungen.* Täglich 9⁰⁰—12³⁰ und 2—5 (in Verbindung mit Prof. *Zimmermann*). Derselbe.
107. *Topographische Anatomie der Brust-, Bauch- und Beckenorgane.* Montag, Mittwoch 4⁴⁵—5²⁵. Prof. **Zimmermann.**
108. *Repetitorium der Histologie und mikroskopischen Anatomie.* Dienstag, Freitag 2¹⁰—3⁵⁰. Derselbe.

109. *Repetitorium der Anatomie.* Dienstag, Freitag
4⁰⁰—4⁴⁰. Prof. **Zimmermann.**
110. *Allgemeine Anthropologie.* 3-stündig. Prof. **Landau.**
111. *Physiologie der Bewegung und Empfindung.*
Täglich 9⁰⁵—9⁴⁵. Prof. **Asher.**
112. *Uebungen zur Physiologie des Stoffwechsels.* Mon-
tag, Mittwoch, Donnerstag 2³⁰—5⁰⁰. Derselbe.
113. *Arbeiten im Laboratorium.* Täglich. Derselbe.
114. *Ausgewählte Kapitel der Ernährung* (durch Pd.
Dr. *Abelin*). Samstag 8¹⁰—8⁵⁰. Derselbe.
115. *Repetitorium der Physiologie des Stoffwechsels*
(durch Dr. *Lüscher*). Donnerstag 2⁰⁰—2⁴⁰,
Samstag 11⁵⁰—12³⁰. Derselbe.
116. *Hypnose und Suggestion.* Mittwoch 1⁵⁰—2³⁰. Pd. **Ries.**
117. *Die Fortpflanzung der Lebewesen.* Montag 1⁵⁰—2³⁰,
Mittwoch 4⁴⁵—5²⁵, Freitag 4⁴⁵—5²⁵. Derselbe.
118. *Physiologie der Sinnesempfindungen.* 1-stg. Pd. **Lipschütz.**
119. *Physiologie der Atmung.* 1-stündig. Derselbe.
120. *Physiologische Chemie.* Montag, Mittwoch, Frei-
tag 1⁵⁰—2³⁰. Prof. **E. Bürgi.**
121. *Arzneiverordnungslehre.* Dienstag, Donnerstag
3³⁰—4¹⁰. Derselbe.
122. *Klinisch-chemischer Kurs (Kurs der Harnanalyse).*
Mittwoch 2⁴⁰—4¹⁰. Derselbe.
123. *Arbeiten im Laboratorium.* Ganz- und halbtägig. Derselbe.
124. *Repetitorium der Pharmakologie.* 2-stündig. Pd. **Uhlmann.**
125. *Die neueren Arzneimittel* (für Studierende und
Aerzte). 1-stündig. Derselbe.
126. *Hygiene I und II.* Montag, Dienstag, Donners-
tag, Freitag 4²⁰—5⁰⁰. Prof. **Sobernheim.**
127. *Arbeiten im Institut.* Ganz- und halbtägig. Derselbe.
128. *Gerichtliche Medizin.* Montag bis Freitag 3³⁰—4¹⁰.
Prof. **Howald.**
129. *Theoretikum der Unfallmedizin.* 1—2-stündig. Derselbe.
130. *Praktikum der gerichtlichen Medizin und Unfall-
begutachtung.* 2—3-stündig. Derselbe.
131. *Spezielle pathologische Anatomie.* Montag, Diens-
tag, Donnerstag, Freitag 11³⁰—12³⁰. Prof. **Wegelin.**

132. *Sektionskurs mit Demonstrationen.* Montag, Mittwoch, Freitag 2⁰⁰—3²⁰. Prof. **Wegelin.**
133. *Mikroskopischer Kurs der pathologischen Anatomie für Vorgerücktere.* Dienstag 2⁰⁰—3²⁰. Derselbe.
134. *Repetitorium der pathologischen Anatomie, mit Demonstrationen.* 3-stündig. Frl. Pd. **Getzowa.**
135. *Medizinische Klinik und Poliklinik.* Täglich ausser Mittwoch 10²⁰—11²⁰. Prof. **Sahli.**
136. *Spezielle Pathologie und Therapie.* Mittwoch, Samstag 11³⁰—12³⁰. Derselbe.
137. *Physikalisch-diagnostischer Kurs (klinische Propädeutik I) für Anfänger und Vorgerücktere,* durch klinische Assistenten. Derselbe.
138. *Praktischer Kurs für Untersuchung von Urin, Blut, Sputum, Stuhl, Magen (klinische Propädeutik II) für Anfänger und Vorgerücktere,* durch klinische Assistenten. Derselbe.
139. *Praktischer Kurs der Untersuchungsmethoden des Nervensystems, einschliesslich Elektrodiagnostik und Elektrotherapie (klinische Propädeutik III) für Anfänger und Vorgerücktere,* durch klinische Assistenten. Derselbe.
140. *Theoretische und praktische Hydrotherapie.* 1-stündig. Pd. **Tschlenoff.**
141. *Diagnostischer Kurs der Blut- und Magenkrankheiten* (in der medizinischen Poliklinik). Pd. **Seiler.**
142. *Pathologische Physiologie.* 1-stündig. Pd. **Kottmann.**
143. *Spezielle Pathologie und Therapie.* 1-stündig. Derselbe.
144. *Repetitorium der Nervenkrankheiten.* 1-stündig. Pd. **Lotmar.**
145. **Leçons sur les psychonévroses.* Donnerstag 4⁴⁵—5²⁵ (publice). Pd. **Schnyder.**
146. *Repetitorium der inneren Medizin.* 2-stündig. Pd. **Ryser.**
147. *Klinik und Poliklinik der Kinderkrankheiten.* Montag 2⁴⁰—4¹⁰, Mittwoch 8—9. Prof. **Stooss.**
148. *Klinische Visite.* Freitag 11—12 (private). Derselbe.
149. *Theoretikum der Ernährungslehre und der Ernährungsstörungen der Säuglinge.* Mittwoch 3³⁰—4¹⁰. Pd. **Döbeli.**

150. *Chirurgische Klinik und Poliklinik.* Täglich ausser
Mittwoch 9¹⁰—10¹⁰. Prof. **de Quervain.**
151. *Praktische Uebungen in der chirurgischen Poli-
klinik.* Derselbe.
152. *Bestimmung der Arbeits- und Erwerbsunfähigkeit
nach Verletzungen.* 1-stündig. Pd. **Büeler.**
153. *Massage, Mechanothérapie mit praktischen Ueb-
ungen.* 1-stündig. Derselbe.
154. *Narkose und Lokalanästhesie.* 1—2-stg. Tit.-Prof. **Dumont.**
155. *Kursus der Cystoskopie.* Dienstag 2⁴⁰—4¹⁰. Pd. **Wildbolz.**
156. *Diagnostischer Kurs über chirurgische Krank-
heiten der Harnorgane mit praktischen Ueb-
ungen im Katheterisieren etc.* 1-stündig. Derselbe.
157. *Allgemeine Chirurgie.* Mittwoch, Samstag 11³⁰—12³⁰.
Tit.-Prof. **Arnd.**
158. *Verbandkurs mit praktischen Uebungen.* Mittwoch
9⁰⁰—10³⁰. Derselbe.
159. *Topographische Anatomie des lebenden Körpers.*
Freitag 4—5. Derselbe.
160. *Chirurgisch-diagnostischer Kurs für Anfänger
und Vorerückte.* 2-stündig. Pd. **Kocher.**
161. *Repetitorium und Examinatorium des Operations-
kurses.* In den Ferien nach Verabredung. Derselbe.
162. *Ausgewählte Kapitel aus der speziellen Chirurgie.*
2-stündig. Derselbe.
163. *Praktische Unfallmedizin.* 1-stündig. Pd. **Steinmann.**
164. *Frakturen und Luxationen.* 1-stündig. Derselbe.
165. *Repetitorium der speziellen Chirurgie.* 2-stündig. Pd. **Matti.**
166. *Chirurgischer Operationskurs und Repetitorium.*
Dienstag, Donnerstag 3⁵⁰—5²⁵. Pd. **Dumont.**
167. *Ausgewähltes Kapitel der Chirurgie.* 2-stündig. Pd. **Rusca.**
168. *Repetitorium der speziellen Chirurgie.* 2-stg. Pd. **Pettavel.**
169. *Geburtshülflich-gynaekologische Klinik und Poli-
klinik.* Täglich 8—9 (ausser Mittwoch). Prof. **Guggisberg.**
170. *Gynaekologisch-propädeutischer Untersuchungs-
kurs.* Derselbe.
171. *Geburtshülflicher Untersuchungskurs* (gemeinsam
mit den Assistenten). Derselbe.
172. *Operationskurs für Vorerückte* (gemeinsam mit
den Assistenten). Derselbe.

173. *Theorie und Praxis der Strahlentherapie auf gynaekologischen und verwandten Gebieten.* Dienstag 4⁴⁵—5²⁵. Pd. **Steiger.**
174. *Theoretikum und Praktikum der Röntgendiagnostik.* 2-stündig. Derselbe.
175. *Ausgewählte Kapitel der modernen Röntgendiagnostik und Röntgentherapie.* 1-stündig. Derselbe.
176. *Kasuistische Besprechungen über geburtshülfliche und gynaekologische Themen.* 1-stündig, gratis. Pd. v. **Fellenberg.**
177. *Repetitorium der Geburtshülfe und Gynaekologie.* 2-stündig. Derselbe.
178. *Geburtshülfliche und gynaekologische Tagesfragen.* 1-stündig. Pd. **König.**
179. *Repetitorium über Geburtshülfe und Gynaekologie.* 2-stündig. Pd. **Ludwig.**
180. *Ophthalmologische Klinik.* Montag, Dienstag, Donnerstag 11³⁰—12³⁰. Prof. **Siegrist.**
181. *Anomalien der Refraktion und Akkommodation.* Mittwoch 10²⁰—11¹⁰. Derselbe.
182. *Augenspiegelkurs für Anfänger.* Mittwoch oder Freitag 2—3. Derselbe.
183. *Augenspiegelkurs für Vorerückte.* Freitag oder Samstag 11³⁰—12³⁰. Derselbe.
184. *Klinische Operationen mit Demonstrationen.* Mittwoch, Samstag 8—10. Derselbe.
185. *Augenärztliche Untersuchungsmethoden.* 2-stgd. Pd. **Hegg.**
186. *Repetitorium der Augenheilkunde.* 1-stg. Pd. Prof. **Hegner.**
187. *Das Auge und seine Hygiene* (für Hörer aller Fakultäten). 1-stündig. Derselbe.
188. *Klinik und Poliklinik der Krankheiten der Ohren, des Halses und der Nase.* Dienstag, Donnerstag 1⁵⁰—3²⁰. Prof. **Lüscher.**
189. *Kurs der Laryngoskopie, Rhinoskopie und Otoskopie mit praktischen Uebungen* (gemeinsam mit Pd. v. Rodt). 2-stündig. Derselbe.
190. *Diagnostik und Therapie der Krankheiten des Ohres mit praktischen Uebungen.* 2-stündig. Derselbe.
191. *Berufs- und Standesfragen. Einführung in die ärztliche Praxis.* 1-stündig. Derselbe.

192. *Ohrenheilkunde*. 1-stündig (publice). Tit.-Prof. **Schönemann**.
193. *Kurs für Oto-, Rhino-, Laryngoskopie* (mit Prof. Lüscher gemeinsam). 2-stündig. Pd. v. **Rodt**.
194. **Geschichte der Medizin*. 1-stündig. Derselbe.
195. *Psychiatrische Klinik*. Samstag 2⁰⁰—4³⁰ (in der Waldau). Prof. v. **Speyr**.
196. *Spezielle Psychiatrie*. Mittwoch 8—9 (im pathologischen Institut). Derselbe.
197. *Besprechung psychiatrischer Gutachten*. Freitag 1-stündig (in der Hochschule). Derselbe.
198. *Gerichtliche Psychiatrie mit juristisch-psychiatrischer Klinik*. Freitag 2—4. Pd. **Fankhauser**.
199. *Die Grundlagen der Psychotherapie*. 1-stündig. Derselbe.
200. *Psychologie und Psychopathologie* (Denken, Aufmerksamkeit, Wollen usw.). Mittwoch 4⁴⁵—5²⁵. Pd. **Morgenthaler**.
201. *Klinik der Haut- und Geschlechtskrankheiten*. Mittwoch 9¹⁰—10¹⁰, Freitag 11³⁰—12³⁰. Prof. **Naegeli**.
202. *Dermatologisches Praktikum*. Donnerstag 1⁵⁰—2³⁰. Derselbe.
203. *Die medizinische Strahlenkunde II*. 1—2-stündig. (Im privaten Strahlenlaboratorium.) Pd. **Schwenter**.
204. *Pharmazeutische Chemie* und chemische Toxikologie (anorganische Reihe). Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 10⁵⁵—11³⁵. Prof. **Tschirch**.
205. *Mikroskopische Uebungen* mit Rücksicht auf Drogen, Nahrungs- und Genussmittel. Donnerstag, Samstag 9⁰⁵—10⁴⁰. Derselbe.
206. *Ausgewählte Kapitel aus der Pharmakognosie*. Freitag 10⁵⁵—11³⁵ (öffentlich). Derselbe.
207. *Arbeiten im chemischen und mikroskopischen Laboratorium des pharmazeutischen Instituts*. Täglich (ausser Donnerstag und Samstag nachmittag). Derselbe.
208. *Die Pflanzenalkaloide*. Montag, Dienstag 1³⁰—2¹⁰. Prof. **Rosenthaler**.
209. *Galenische Präparate*. Freitag 1³⁰—2¹⁰. Derselbe.
210. *Repetitorium der Pharmakognosie*. Samstag 11²⁰—12⁰⁰. Derselbe.

211. *Uebungen im Untersuchen von Drogenpulvern.* Freitag 9⁰⁵—10⁴⁰. Prof. **Rosenthaler.**
212. *Poliklinik für Zahnkrankheiten (Extraktionskurs, terminale und Leitungsanaesthesie).* Donnerstags 3—5. Pd. **Müller.**
213. *Krankheiten der Zähne und ihre Folgen,* für Mediziner. 1-stündig. Derselbe.
214. *Histologie der Zähne,* für Studierende der Zahnheilkunde. 1-stündig. Derselbe.

5. VETERINÄR-MEDIZINISCHE FAKULTÄT.

215. *Systematische Anatomie.* Montag bis Freitag 4²⁵—5²⁵. Prof. **Rubeli.**
216. *Topographische Anatomie.* Montag bis Freitag 10⁰⁰—10⁴⁰. Derselbe.
217. *Repetitorium der Anatomie und Embryologie.* 2-stündig. Derselbe.
218. *Präparierübungen.* Montag bis Freitag 2⁰⁰—5²⁵. Derselbe.
219. *Arbeiten im veterinär-anatomischen Institut.* Nach Uebereinkunft. Derselbe.
220. *Osteologie, Syndesmologie und Arthrologie.* 2-stdg. Pd. **Richter.**
221. *Haut- und Sinnesorgane.* 1-stündig. Derselbe.
222. *Repetitorium der Histologie und mikroskopischen Anatomie mit Demonstrationen.* 2-stündig. Derselbe.
223. *Ausgewählte Kapitel aus der Entwicklungsgeschichte (Funktionelle Anpassung einzelner Organe und Gewebe).* 1—2-stündig. Pd. **Wenger.**
224. *Allgemeine Pathologie.* Täglich 8¹⁰—8⁵⁰. Prof. **Huguenin.**
225. *Sektionsdemonstrationskurs.* Täglich 9⁰⁵—9⁴⁵. Derselbe.
226. *Pathologisch-Histologischer Kurs.* Dienstag, Freitag 1³⁰—3⁰⁰. Derselbe.
227. *Spezielle Arbeiten.* Halb- und ganztägig. Derselbe.
228. *Veterinär-chirurgische Klinik.* Täglich 10—12. Prof. **Schwendimann.**
229. *Veterinärchirurgie (spezieller Teil).* Montag, Dienstag, Samstag 9—10, Donnerstag 9—10, 4⁴⁵—5²⁵. Derselbe.

230. *Operationsübungen.* Montag, Donnerstag 1³⁰—3³⁵.
Prof. **Schwendimann.**
231. *Theorie des Hufbeschlages und Hufkrankheiten.*
Montag, Dienstag, Freitag 4⁴⁵—5²⁵. Derselbe.
232. *Veterinär-medizinische Klinik.* Täglich 10—12. Prof. **Noyer.**
233. *Spezielle Pathologie und Therapie.* Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 4—5. Derselbe.
234. *Klinische Untersuchungsmethoden.* Montag bis Donnerstag 8—9. Derselbe.
235. *Allgemeine Therapie.* Freitag, Samstag 8—9. Derselbe.
236. *Ambulatorische Klinik.* Täglich 2—7. Prof. **Hess.**
237. *Seuchenlehre und Veterinärpolizei.* Montag, Mittwoch, Freitag 8—9. Derselbe.
238. *Ausgewählte Kapitel aus der Bujatrik.* Mittwoch, Freitag 9—10. Derselbe.
239. *Einführung in die Viehversicherung.* Donnerstag 8—9. Derselbe.
240. *Spezielle Zootechnik.* Mittwoch bis Freitag 3⁵⁰—4³⁰, Samstag 8—9. Prof. **Duerst.**
241. *Hygiene II.* Mittwoch bis Freitag 4⁴⁵—5²⁵. Derselbe.
242. *Beurteilung des Rindes.* Samstag 2—4. Derselbe.
243. *Repetitorium der zootechnischen Fächer.* 1—2-stdg. Derselbe.
244. *Praktikum für Vorgerückte.* Täglich 8—12, 2—6. Derselbe.
245. *Fleischbeschau II.* 2-stündig. Prof. **M. Bürgi.**
246. *Repetitorium der Fleischbeschau.* 1-stündig. Derselbe.

6. PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT.

I. Abteilung.

247. **Die Hauptströmungen der Philosophie und Psychologie der Gegenwart.* Montag, Donnerstag 10⁵⁵—11³⁵. Prof. **Herbertz.**
248. **Geschichte der Philosophie I (Allertum).* Montag, Mittwoch, Donnerstag 10⁰⁰—10⁴⁰. Derselbe.
249. *Im philosophischen Seminar:*
a) *Übungen zu einem philosophischen Klassiker.* Dienstag 2⁰⁰—3³⁵. Derselbe.
b) *Philosophisches Kolloquium und Repetitorium.* Dienstag 10⁰⁰—11³⁵. Derselbe.

250. **Einführung in die Philosophie.* Freitag, Samstag 10⁵⁵—11⁵⁵. Prof. **Häberlin.**
251. **Die Grundtatsachen des Seelenlebens (Elementarpsychologie).* Donnerstag, Freitag, Samstag 10⁰⁰—10⁴⁰. Derselbe.
252. *Psychologisches Seminar, im Anschluss an die Vorlesung.* Freitag 3⁵⁰—5²⁵. Derselbe.
253. **Erziehungslehre II (Methodik und Kinderpsychologie).* Donnerstag 3⁵⁰—5²⁵. Derselbe.
254. *Systematisch-pädagogisches Seminar.* Freitag 2⁵⁵—3³⁵. Derselbe.
255. *Geschichte der neueren Philosophie bis Kant.* Montag 3⁵⁰—5²⁵, Dienstag 3⁵⁰—4³⁰. Frh. Prof. **Tumarkin.**
256. *Die Weltanschauung der Klassiker und der Romantiker.* Mittwoch 4⁴⁵—5²⁵. Derselbe.
257. *Philosophisches Seminar: Die Rechtsphilosophen des XVI. und XVII. Jahrhunderts.* Donnerstag 3⁵⁰—5²⁵. Derselbe.
258. **Les Applications de la Psychologie (nouvelle série).* Mercredi 2⁰⁰—2⁴⁰. Pd. **Leclère.**
259. **La Morale contemporaine.* Mercredi 2⁵⁵—3³⁵ (publie et gratis). Le même.
260. *Einführung in die Probleme der Sprachpsychologie und Sprachphilosophie.* 1-stündig. Pd. **Sganzini.**
261. *Logische Grundlagen der Unterrichtsmethodik.* 1-stündig. Derselbe.
262. *Sanskrit für Vorgerückte.* 2-stündig. Prof. **Müller-Hess.**
263. *Ausgewählte Hymnen des Rigveda.* 2-stündig. Derselbe.
264. *Arabisch II.* 2-stündig, Prof. **Marti.**
265. *Einführung in die syrische Sprache.* 2-stündig. Derselbe.
266. *Im Seminar: Die aramäischen Papyri von Elephantine.* 2-stündig. Derselbe.
267. *Geschichte der römischen Literatur II.* Dienstag 8¹⁰—9⁴⁵, Mittwoch, Donnerstag 8¹⁰—8⁵⁰. Prof. **Schulthess.**
268. *Philologisch-pädagogisches Seminar: Griechische Staats- und Handelsverträge.* Donnerstag 3⁵⁰—5²⁵. Derselbe.
269. *Der altsprachliche Unterricht am Gymnasium mit Lehrübungen am Städtischen Gymnasium.* 2-stündig. Derselbe.

270. *Kursorische Lektüre eines lateinischen Schriftstellers*. 2-stündig. Prof. **Schulthess**.
271. *Historische Syntax der griechischen Sprache*. Montag 8¹⁰—9⁴⁵, Freitag, Samstag 8¹⁰—8⁵⁰. Prof. **Havers**.
272. *Einführung in das Sprachstudium. Für Alt- und Neuphilologen*. Donnerstag, Freitag 9⁰⁵—9⁴⁵. Derselbe.
273. *Philologisch-pädagogisches Seminar: Apulejus «Metamorphosen»*. Samstag 9⁰⁵—10⁴⁰. Derselbe.
274. *Übungen zur griechischen Syntax*. Montag 10⁰⁰—10⁴⁰. Derselbe.
275. **Deutsche Literaturgeschichte*. Fortsetzung: Mittelhochdeutsch und Frühneuhochdeutsch, mit Lektüre und Übungen. Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 8¹⁰—8⁵⁰. Prof. **Vetter**.
276. **Die frühchristliche Literatur der germanischen Völker* (der alten Deutschen, Angelsachsen und Skandinavier). Dienstag, Donnerstag 9⁰⁵—9⁴⁵. Derselbe.
277. *Altnordisch: Heldenlieder der Aeltern Edda*. 2-stgd. Derselbe.
278. **Nibelungenlied und Nibelungensage*. Dienstag, Mittwoch 10⁵⁵—11³⁵. Derselbe.
279. *Deutsches Seminar, Altdeutsche Abteilung: Schweizer Minnesänger*. Donnerstag 3⁵⁰—5¹⁵ (unentgeltlich). Derselbe.
280. *Germanische Laut- und Flexionslehre II: Konsonantismus*. 2-stündig. Prof. **Singer**.
281. **Geschichte der mittelhochdeutschen Literatur III: Das XIII. Jahrhundert*. 2-stündig. Derselbe.
282. *Mittelhochdeutsche Übungen für Vorgerückte*. 2-stündig. Derselbe.
283. *Deutsches Seminar, altdeutsche Abteilung: Braune's althochdeutsches Lesebuch*. 2-stündig (unentgeltlich). Derselbe.
284. **Goethes Leben und Werke bis zur italienischen Reise*. Montag, Freitag 4⁴⁵—5²⁵. Prof. **Maync**.
285. **Ueberblick über die Geschichte der deutschen Literatur im 19. Jahrhundert (von Schillers Tod bis auf Gottfr. Keller)*. Montag bis Mittwoch 10⁵⁵—11³⁵. Derselbe.
286. *Deutsches Seminar, neuere Abteilung: Übungen zur deutschen Dichtung des 17. Jahrhunderts*. Dienstag 4⁰⁵—5²⁵ (unentgeltlich). Derselbe.

287. **Deutsches Proseminar: Kolloquium über die deutsche Dichtung des 18. u. 19. Jahrhunderts.* Mittwoch 2⁰⁰—3²⁰. Prof. **Maync.**
288. **Geschichte der bernischen Literatur im 18. Jahrhundert.* Mittwoch 4⁴⁵—5²⁵ (unentgeltl.). Prof. **v. Greyerz.**
289. **Methodik der Gedichterklärung mit Uebungen (Schweizer Balladen).* Mittwoch 2¹⁵—3³⁵. Derselbe.
290. **Vortragsübungen (mit Gedichten von Schiller und Uhland).* 2-stündig. Derselbe.
291. **Carl Spitteler.* 2-stündig. Pd. **Fränkel.**
292. **Historische Grammatik der englischen Sprache.* (Schluss). Mittwoch 4⁴⁵—5²⁵. Prof. **Müller-Hess.**
293. **Shakespeare's dramatische Werke.* Montag, Freitag 4⁴⁵—5²⁵. Derselbe.
294. *Allenglische Uebungen.* Montag, Freitag 3⁵⁰—4³⁰. Derselbe.
295. **Neuenglische Uebungen.* Samstag 10⁵⁵—11³⁵. Derselbe.
296. *Englische Syntax II. Lektüre mit Interpretations-, Sprech- und Vortragsübungen.* Schriftliche Arbeiten. Montag 10⁰⁰—11³⁵, Mittwoch 10⁵⁵—11³⁵. Tit.-Prof. **Künzler.**
297. *Outlines of the History of English Literature since Shakespeare.* Samstag 9⁰⁵—10⁴⁰. Derselbe.
298. *Reading and Interpretation of a Shakespearean Play.* Mittwoch 10⁰⁰—10⁴⁰. Derselbe.
299. **Geschichte der italienischen Literatur: Neoklassizismus und Romantizismus.* Dienstag, Donnerstag 10⁰⁰—10⁴⁰. Prof. **Jaberg.**
300. **Lettura italiana: Leopardi.* Samstag 10⁰⁰—10⁴⁰. Derselbe.
301. *Historische Grammatik des Französischen und Italienischen: Syntax.* Montag, Freitag 10⁰⁰—10⁴⁰. Derselbe.
302. *Romanisches Seminar: Uebungen zur historischen Syntax des Französischen und Italienischen.* Mittwoch 2⁰⁰—3³⁵. Derselbe.
303. *Exercices d'ancien français.* Freitag 3⁵⁰—5²⁵. Derselbe.
304. *Histoire de la littérature française au 19^e siècle: Le romantisme.* Mercredi 9⁰⁵—9⁴⁵, vendredi 10⁵⁵—11³⁵. Prof. **de Reynold.**
305. *Explications d'auteurs: Chateaubriand, René; Benjamin Constant, Adolphe.* Lundi 9⁰⁵—9⁴⁵, mercredi 10⁰⁰—10⁴⁰. Le même.

306. *Cours pratique: Chateaubriand.* Lundi 3⁵⁰—5²⁵.
Prof. de **Reynold.**
307. *La critique de la Révolution en France, de Joseph de Maistre à Charles Maurras; études sur la littérature politique du 19^e siècle.* Mardi 3⁵⁰—4³⁰. Le même.
308. *Séminaire de français moderne: Exercices d'histoire littéraire.* Samedi 10⁰⁰—11³⁵. Le même.
309. *L'Oeuvre de Molière.* Mardi, jeudi 2⁵⁵—3³⁵. Pd. **Kohler.**
310. *Lectures, exercices d'histoire littéraire.* Vendredi 8¹⁰—9⁴⁵. Le même.
311. *Formenlehre der italienischen Sprache, mit Uebungen (Forts.).* Freitag 3⁵⁰—5²⁵. Tit.-Prof. **Niggli.**
312. *Italienische Syntax mit Uebungen.* Mittwoch 3⁵⁰—4³⁰. Derselbe.
313. *Italienische Lektüre: Moderne Prosa.* Mittwoch 4⁴⁵—5²⁵. Derselbe.
314. *Letteratura italiana: Torquato Tasso.* 2-stündig. Derselbe.
315. **Allgemeine Geschichte des Allertums.* Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 2⁰⁰—2⁴⁰. Prof. **Woker.**
316. **Allgemeine Geschichte des 19. Jahrhunderts.* Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 2⁵⁵—3³⁵. Derselbe.
317. **Historisches Seminar: Quellenkunde und Arbeiten nach den Quellen.* Montag 3⁵⁰—4³⁰. Derselbe.
318. **Repetitorium der allgemeinen Geschichte.* Dienstag von 3⁵⁰ an. Derselbe.
319. **Italienische Geschichte von 1815 an.* 2-stündig. Pd. **Lessing.**
320. **Französische Verfassungsgeschichte von der Mitte des IX. Jahrhunderts bis zur Revolution.* 2-stündig. Derselbe.
321. **Quellenkunde I: Die Geschichtsquellen des Mittelalters.* 1-stündig. Derselbe.
322. **Kriegführung und Politik.* Donnerstag 4⁴⁵—5²⁵.
Oberst i. Gst. Pd. **Feldmann.**
323. **Schweizergeschichte von 1474—1648.* Montag, Dienstag 3⁵⁰—4³⁰. Prof. **Tobler.**
324. **Schweizergeschichte von 1648—1798.* Mittwoch, Donnerstag 3⁵⁰—4³⁰. Derselbe.
325. **Quellenkunde.* Freitag 8¹⁰—9⁴⁵. Derselbe.
326. *Seminar.* Samstag 8¹⁰—9⁴⁵. Derselbe.

327. **Paläographie*. 2-stündig. Prof. **Türler**.
 328. **Leseübungen*. 2-stündig. Derselbe.
 329. **Bernische Geschichte im Zeitalter des Absolutismus*.
 1-stündig. Pd. **Feller**.
 330. **Schweizergeschichte seit 1848*. 1-stündig. Derselbe.
 331. **Die Kultur der Hallstattzeit*. 1-stündig. Pd. **Tschumi**.
 332. **Praktische Uebungen an vor- und frühgeschicht-
 lichem Fundmaterial*. Mittwoch 4⁴⁵—5²⁵ im
 historischen Museum (unentgeltlich). Derselbe.
 333. **Geschichte der griechischen Skulptur*. Montag,
 Donnerstag 3⁵⁰—4³⁰. Prof. **Weese**.
 334. **Michelangelo und die Vorläufer des Barock*.
 Dienstag, Freitag 3⁵⁰—4³⁰. Derselbe.
 335. *Seminar*. 2-stündig. Mittwoch 3⁵⁰—5²⁰. Derselbe.
 336. *Uebungen für Vorerückte*. Nur nach Anmeldung.
 Mittwoch 7³⁰—9³⁰ in der Wohnung. Derselbe.
 337. **Le paysage dans l'art*. Lundi, jeudi 4⁴⁵—5²⁵. Pd. **Nicolas**.
 338. **Kunstgeschichtliche Uebungen und Repetitorium*.
 Freitag 10⁵⁵—12³⁰. Derselbe.
 339. *Harmonielehre* (für Anfänger). Dienstag, Freitag
 3⁵⁰—4³⁰. Pd. **Kurth**.
 340. **Die musikalische Romantik in ihrer psycho-
 logischen und historischen Entwicklung*. Diens-
 tag, Freitag 4⁴⁵—5²⁵. Derselbe.
 341. **Grundzüge der musikalischen Symbolik und Stil-
 psychologie*. Montag 4⁴⁵—5²⁵. Derselbe.
 342. *Musikwissenschaftliche Uebungen: Einführung in
 das Studium von Kunstwerken*. Montag 3⁵⁰—4³⁰. Derselbe.
 343. **Collegium musicum* (gemeinsame Ausführung
 und Besprechung von älteren Kunstwerken
 für Chor und Kammermusik). Donnerstag
 abends 8—10 (öffentlich und unentgeltlich). Derselbe.
Anmerkung: Kirchenmusik s. Nr. 17 und 23.
 Nationalökonomie s. Nr. 83 u. ff.

II. Abteilung.

344. *Theorie der algebraischen Flächen*. Montag, Mitt-
 woch, Freitag 10⁵⁵—11³⁵. Prof. **G. Huber**.
 345. *Fourier'sche Reihen und Integrale mit Anwen-
 dungen auf die Physik*. Mittwoch, Freitag
 10⁰⁰—10⁴⁰. Derselbe.

346. *Determinantentheorie*. Dienstag 3⁵⁰—4³⁰. Prof. **G. Huber**.
347. *Mechanik des Himmels*. Dienstag, Donnerstag
10³⁵—11³⁵. Derselbe.
348. *Mathematisches Seminar*. Dienstag 4⁴⁵—5²⁵. Derselbe.
349. Die *Vorlesungen über höhere Analysis* werden
später angekündigt werden. N. N.
350. *Algebraische Analysis*. Montag, Donnerstag 2⁰⁰—2⁴⁰.
Prof. **Crelrier**.
351. *Sphärische Trigonometrie*. Montag, Donnerstag
2⁵⁵—3³⁵. Derselbe.
352. *Integralrechnung*. Dienstag, Donnerstag 8¹⁰—8⁵⁰. Derselbe.
353. *Analytische Geometrie*. Dienstag, Donnerstag
9⁰⁵—9⁴⁵. Derselbe.
354. *Darstellende Geometrie II*. Mittwoch 3⁵⁰—5²⁵. Derselbe.
355. *Darstellende Geometrie IV*. Mittwoch 8¹⁰—9⁴⁵. Derselbe.
356. *Synthetische Geometrie* (Fortsetzung). 2-stündig. Derselbe.
357. *Zahlentheorie*. 2-stündig. Pd. **Berliner**.
358. *Astronomische Phänomenologie II: Theorie und
Berechnung insbesondere der Sonnenfinsternisse
und verwandter Erscheinungen*. 2-stg.
Prof. **Mauderli**.
359. *Geographisch-astronomische Ortsbestimmung*.
2-stündig. Derselbe.
360. Eventuell: *Uebungen dazu*. Nach Vereinbarung. Derselbe.
361. *Einführung in die Physik des Himmels*. 1-stündig. Derselbe.
362. *Mathematische Grundlagen der Krankenver-
sicherung*. 2-stündig. Prof. **Moser**.
363. *Die Makeham'sche Funktion*. 2-stündig. Derselbe.
364. *Einführung in die Lebensversicherungsrechnung*.
Nach Verabredung. Derselbe.
365. *Mathematisch-Versicherungswissenschaftliches Se-
minar*. 1—2-stündig. Derselbe.
366. *Die Sozialversicherung und ihre Grundlagen*.
2-stündig. Pd. **Bohren**.
367. *Experimental-Physik II* (Magnetismus, Elektri-
zität, Wärme). Täglich 10⁰⁰—10⁴⁰. Prof. **Forster**.
368. *Theoretische Optik*. Montag 4⁴⁵—5²⁵ (unentgeltl.) Derselbe.
369. *Repetitorium der Physik*. 2-stündig. Derselbe.

370. *Physikalisches Praktikum*: Für Chemiker, Pharmazeuten, Mathematiker Samstag 2⁰⁰—5²⁵, für Lehramtskandidaten Donnerstag 2⁰⁰—5²⁵. Prof. **Forster**.
371. *Arbeiten im physikalischen Institut für Vorgerückte*. Nach Verabredung. Derselbe.
372. *Praktikum für wissenschaftliche Photographie*. Mittwoch 2⁰⁰—3³⁵. Derselbe.
373. *Theorie der Elektrizität und des Magnetismus (Elektronentheorie)*. Dienstag bis Freitag 9⁰⁵—9⁴⁵. Prof. **Gruner**.
374. *Vektor-Analysis und Potentialtheorie*. Montag, Samstag 10⁵⁵—11³⁵. Derselbe.
375. *Mechanik deformierbarer Körper*. Freitag 3⁵⁰—5²⁵. Derselbe.
376. *Seminar für theoretische Physik*. Mittwoch 3⁵⁰—5²⁵. Derselbe.
377. *Elektrizitätswerke und elektrische Bahnen*. Dienstag 2⁵⁵—3³⁵. Pd. **Blattner**.
378. *Theorie der Wechselströme (Einleitung)*. Dienstag 3⁵⁰—4³⁰. Derselbe.
379. *Theorie der Wechselströme (Fortsetzung)*. Dienstag 4⁴⁵—5²⁵. Derselbe.
380. *Dynamik*. 2-stündig. Pd. **Luterbacher**.
381. *Elektromagnetische Schwingungen*. 2-stündig. Pd. **Koestler**.
382. *Wechselstromtechnik*. 2-stündig. Derselbe.
383. *Einführung in die theoretische Mechanik*. 1—2-stg. Derselbe.
384. *Theorie und Berechnung statisch unbestimmter Systeme*. 1—2-stündig. Derselbe.
385. *Allgemeine und anorganische Experimentalchemie*. Täglich 10⁵⁵—11³⁵. Prof. **Kohlschütter**.
386. *Anorganisch-chemisches Praktikum*. Täglich 8—12, 1³⁰—5⁰⁰ (Samstag 8—12). Derselbe.
387. *Chemisches Praktikum für Mediziner*. Montag, Donnerstag 1³⁰—5⁰⁰. Derselbe.
388. *Kolloquium über anorganische Chemie (Einführung in die chemische Literatur)*. 1-stündig. Derselbe.
389. *Physikalische Chemie*. Dienstag, Donnerstag 4⁴⁵—5²⁵, Samstag 11⁵⁰—12³⁰. Prof. **Ephraim**.
390. *Repetitorium der anorganischen Chemie*; für Chemiker und Pharmazeuten. 2-stündig. Derselbe.
391. *Elektrochemisches Praktikum*. 4-stündig. Derselbe.

392. *Répetitorium der anorganischen Chemie* (für Mediziner und Lehramtskandidaten): *Allgemeiner Teil*. 1-stündig. 11⁵⁰—12³⁰. Tit.-Prof. **Mai**.
393. *Arbeiten im Laboratorium für physikalisch-chemische Biologie*. Ganz- und halbtägig. Fr. Pd. **Woker**.
394. *Kurs für die Untersuchung der Körperflüssigkeiten* (Harn, Blut, Magensaft, Milch). 4-stg. Dieselbe.
395. *Physikalisch-chemische Biologie*. 2-stündig. Dieselbe.
396. *Fermente und Fermentwirkungen*. 1-stündig. Dieselbe.
397. *Organisch-chemisches Vollpraktikum*. Montag bis Freitag 8—12, 2—5. Prof. **Tambor**.
398. *Organische Chemie II*. Montag bis Freitag 11⁵⁰—12³⁰. Derselbe.
399. *Répetitorium der organischen Chemie I*. Mittwoch 4⁴⁵—5²⁵. Derselbe.
400. *Ausgewählte Kapitel aus der Chemie der Fettreihe*. 1—2-stündig. Pd. **Abelin**.
401. *Chemie der Nahrungs- und Genussmittel I*. 2-stündig. Prof. **Schaffer**.
402. *Chemische Technologie der Lebensmittelgewerbe*. Nach Vereinbarung. Derselbe.
403. **Botanik I. (Allgemeine Botanik und Kryptogamen)*. Täglich 8¹⁰—8⁵⁰. Prof. **Fischer**.
404. **Vergleichende Morphologie der Kryptogamen III: Moose und Pteridophyten*. Montag, Mittwoch Donnerstag 3⁵⁰—4³⁰. Derselbe.
405. *Répetitorium der Botanik*. Freitag 3⁵⁰—4³⁰. Derselbe.
406. *Referierabend für neuere botanische Literatur*. Freitag 8 Uhr abends (unentgeltlich). Derselbe.
407. *Mikroskopischer Kurs für Anfänger I. (Allgemeine Pflanzenanatomie und Kryptogamen)*. Gemeinschaftlich mit Pd. *Rytz*. Freitag oder Samstag 2⁰⁰—3³⁰. Derselbe.
408. *Arbeiten im botanischen Institut*. Vollpraktikum täglich (ausser Samstag nachmittags) 8—12, 2—5. Halbpraktikum an festzustellenden Vormittagen. Derselbe.
409. *Allgem. Pflanzengeographie II: Genetik*. 2-stg. Pd. **Rytz**.
410. *Zoologie I: a) Allgemeine Zoologie. b) Systematik der Wirbellosen*. Täglich 9⁰⁵—9⁴⁵. Prof. **Studer**.

411. *Ausgewählte Kapitel aus Zoologie und vergleichender Anatomie.* Dienstag, Freitag 11⁵⁰—12³⁰. Prof. **Studer.**
412. *Zoologische Uebungen für Anfänger* (Mediziner und Lehramtskandidaten). Gemeinsam mit Pd. *Baumann.* Dienstag 2³⁰—5⁰⁰. Derselbe.
413. *Zoologische Arbeiten im Laboratorium für Vorgerückte.* Gemeinsam mit Pd. *Baumann.* Halb- bis ganztägig. Derselbe.
414. **Die Fauna der Binnengewässer: Allgemeine Hydrobiologie.* 2-stündig. Pd. **Baumann.**
415. *Bestimmungskurs verbunden mit Referierübungen.* An einem Nachmittag. Derselbe.
416. **Tierische Krankheitserreger: Einführung in die Parasitenkunde, parasitische Spirochaeten und Protozoen.* 2-stündig. Derselbe.
417. **Die Lehre von den Anpassungen und der organischen Zweckmässigkeit II.* 1—2-stündig. Pd. **Steiner.**
418. **Die Stammesgeschichte des Arthropoden.* 1-stündig. Derselbe.
419. **Petrographie I.* Donnerstag, Freitag 11⁵⁰—12³⁰, Freitag 4⁴⁵—5²⁵. Prof. **Hugi.**
420. *Ausgewählte Kapitel aus der Petrographie der Alpen III.* Montag 4⁴⁵—5²⁵. Derselbe.
421. *Krystalloptik.* Dienstag 4⁴⁵—5²⁵. Derselbe.
422. **Vulkanismus.* Donnerstag 4⁴⁵—5²⁵. Derselbe.
423. *Repetitorium der Petrographie.* 1-stündig. Derselbe.
424. *Die Anwendungen des Polarisationsmikroskopes.* Praktikum mit theoretischen Besprechungen. Mittwoch 8¹⁰—11³⁵. Vorgerücktere nach Vereinbarung. Derselbe.
425. *Mineralogisch-petrographisches Praktikum.*
a) Halbpraktikum Mittwoch 2—5; b) 6-stündiges Praktikum nach Uebereinkunft; c) Vollpraktikum täglich ausser Samstag nachm. Derselbe.
426. *Mineralogisch-geologischer Referierabend.* Donnerstag 8 Uhr abends. Prof. **Hugi** und Prof. **Arbenz.**
427. **Geologie der Schweiz II.* Dienstag 2⁰⁰—2⁴⁰, Mittwoch 11⁵⁰—12³⁰. Prof. **Arbenz.**
428. *Einführung in die Paläontologie der Wirbellosen.* Dienstag 9⁰⁵—9⁴⁵. Derselbe.

429. *Formationskunde (Kreide-Tertiär)*. Mittwoch
4⁴⁵—5²⁵, Donnerstag 3⁵⁰—4³⁰. Prof. **Arbenz**.
430. *Geologisches Zeichnen*. Freitag 2—5. Derselbe.
431. *Paläontologisch-stratigraphische Uebungen*. Diens-
tag 10—12. Derselbe.
432. *Arbeiten im geologischen Institut für Vorge-
rückte und Doktoranden*. Halb- oder ganz-
tägig, ausser Samstag nachmittags. Derselbe.
433. *Die Vorlesungen über Geographie* werden später
angekündigt werden. N. N.
434. **Morphologie von Nord- und Mitteleuropa*. Diens-
tag 4⁴⁵—5²⁵. Pd. **Nussbaum**.
435. *Allgemeine Völkerkunde II. Die materielle Kultur*.
Montag, Donnerstag 4⁴⁵—5²⁵. Prof. **Zeller**.
436. *Völkerkunde von Australien und Oceanien*. Frei-
tag 4⁴⁵—5²⁵. Derselbe.

Lehramtsschule.

I. 2.

437. *Systematische Pädagogik, II. Teil*. Donnerstag
3⁵⁰—5²⁵. Prof. **Häberlin**.
438. *Pädagogisches Seminar: Historische Uebungen*.
Freitag 2⁵⁵—3³⁵. Derselbe.
439. *Geschichte der deutschen Literatur. Fortsetzung:
Mittelhochdeutsch und Frühneuhochdeutsch* mit
Lektüre und Uebung. Dienstag, Mittwoch,
Donnerstag 8¹⁰—8⁵⁰. Prof. **Vetter**.
440. *Grammatische Uebungen und Wortkunde*. Diens-
tag 9⁰⁵—10⁴⁰, Freitag 9⁰⁵—9⁴⁵. Prof. **v. Greyerz**.
441. †*Lesen und Erklären neuhochdeutscher Stücke*.
Freitag 10⁰⁰—10⁴⁰. Derselbe.
442. †*Besprechung schriftlicher Arbeiten*. Montag
8¹⁰—8⁵⁰, Freitag 8¹⁰—8⁵⁰. Derselbe.
443. *Lectures avec interprétations, exercices de style
et travaux écrits: Chateaubriand, René, Ben-
jamin Constant, Adolphe*. Lundi 9⁰⁵—9⁴⁵, mer-
credi 10⁰⁰—10⁴⁰. Prof. **de Reynold**.

† Nur für Französischsprechende; die übrigen Stunden gemeinsam mit den Deutschsprechenden.

444. *Lectures, exercices d'histoire littéraire et de stylistique: Chateaubriand.* Lundi 3⁵⁰—5²⁵.
Prof. de Reynold.
445. *Histoire de la littérature française moderne: Le romantisme.* Mercredi 9⁰⁵—9⁴⁵, vendredi 10⁵⁵—11³⁵.
Derselbe.
446. *Grammatik mit Uebungen. Besprechungen schriftlicher Arbeiten.* 3 Stunden.
N. N.
447. †*Grammatische Uebungen und Wortkunde.*
2 Stunden. Dr. de Roche.
448. *Englische Syntax, II. Teil: Lektüre mit Interpretations-, Sprech- und Vortragsübungen, Besprechung schriftlicher Arbeiten.* Montag 10⁰⁰—11³⁵, Freitag 11⁵⁰—12³⁰.
Tit.-Prof. Künzler.
449. *Italienische Syntax, II. Teil.* Mittwoch 3³⁰—4³⁰.
Tit.-Prof. Niggli.
450. *Italienische Formenlehre, II. Teil.* Freitag 3⁵⁰—5²⁵. Derselbe.
451. *Italienische Lektüre: Moderne Prosa.* Mittwoch 4⁴⁵—5²⁵.
Derselbe.
452. *Allgemeine Geschichte des Altertums.* Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 2⁰⁰—2⁴⁰. Prof. Woker.
453. *Schweizergeschichte von 1474—1648.* Montag, Dienstag 2⁵⁵—3³⁵. Prof. Tobler.
454. *Geographie der Schweiz und der Alpen und Fortsetzung der allgemeinen Geographie.* Montag, Dienstag 11⁵⁰—12³⁰, Mittwoch 2⁵⁵—3³⁵.
N. N.
455. *Geographische, praktische Uebungen.* Mittwoch 2⁰⁰—2⁴⁰.
N. N.
456. *Kurs A: Figurenzeichnen.* Dienstag 5³⁰—7³⁰.
Zeichnenlehrer Ritter.
457. *Kurs A: Malübungen.* Mittwoch 5³⁰—7³⁰.
Zeichnenlehrer Dachsel.
458. *Kurs A: Ornamentübungen.* Dienstag 3⁵⁰—5²⁵. Derselbe.
459. *Kurs B: Figurenzeichnen.* Dienstag 5³⁰—7³⁰.
Zeichnenlehrer Ritter.
460. *Turnen: Mädchenturnen.* Montag 5⁴⁰—6²⁰.
Turnlehrer Widmer.
461. *Turnen: Knabenturnen.* Donnerstag 5⁴⁰—6²⁰. Derselbe.

I. 4.

462. *Allgemeine Gesundheitslehre und Unterrichtshygiene.* Dienstag, Freitag 4⁴⁵—5²⁵. Pd. **Vannod.**
463. *Methodik des Sekundarschulunterrichts.* Montag, Donnerstag 4⁴⁵—5²⁵, Schuldirektor **Balsiger.**
464. *Lehrübungen in Schulklassen.* Individuell. Derselbe.
465. *Geschichte der deutschen Literatur im 19. Jahrhundert.* Montag bis Mittwoch 10⁵⁵—11³⁵. Prof. **Maync.**
466. *Repetitorium der älteren deutschen Literaturgeschichte und der deutschen Grammatik,* mit Vortrags- und Lehrübungen. Dienstag, Mittwoch 11⁵⁰—12³⁰. Prof. **Vetter.**
467. *Grammaire française et exercices.* Dienstag 8¹⁰—9⁴⁵, Donnerstag 9⁰⁵—9⁴⁵. Prof. **Jaberg.**
468. *Histoire de la littérature française au 19^e siècle: la poésie romantique.* Mercredi 9⁰⁵—9⁴⁵, vendredi 10⁵⁵—11³⁵. Prof. de **Reynold.**
469. *Outlines of the History of English Literature since Shakespeare.* (In Englisch). Mittwoch 2⁰⁰—3³⁵. Tit.-Prof. **Künzler.**
470. *Reading and Interpretation of Shakespeare's Julius Caesar.* Freitag 10⁵⁵—11³⁵. Derselbe.
471. *Kursorische Lektüre, Diktat und englische Konversation.* Samstag 9⁰⁵—9⁴⁵. Derselbe.
472. *Geschichte der italienischen Literatur: Neoklassizismus, Romantizismus.* Dienstag, Donnerstag 10⁰⁰—10⁴⁰. Prof. **Jaberg.**
473. *Italienische Lektüre: Leopardi.* Samstag 10⁰⁰—10⁴⁰. Derselbe.
474. *Allgemeine Geschichte der neuesten Zeit seit 1815.* Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 2⁵⁵—3³⁵. Prof. **Woker.**
475. *Repetitorium der allgemeinen Geschichte.* Mittwoch 4⁴⁵—5²⁵. Derselbe.
476. *Schweizergeschichte von 1648—1798.* Mittwoch, Donnerstag 3⁵⁰—4³⁰. Prof. **Tobler.**
477. *Repetitorium der Schweizergeschichte.* Samstag 10⁵⁵—11³⁵. Derselbe.

478. *Geographie von Amerika*. Donnerstag 11⁵⁰—12³⁰,
Freitag 11⁵⁰—12³⁰ und 3⁵⁰—4³⁰. N. N.
479. *Repetitorium der Geographie*. Dienstag 2⁰⁰—2⁴⁰. N. N.
480. *Mädchenturnen, 15. Altersjahr*. Dienstag 5⁴⁵—6³⁰.
Turnlehrer **Widmer**.
481. *Knabenturnen, 15. Altersjahr*. Freitag 5⁴⁵—6³⁰. Derselbe.

II. 2.

482. *Theoretische Pädagogik* (s. Sektion I.). Prof. **Häberlin**.
483. *Einleitung in die Differentialrechnung*. Montag,
Donnerstag 2⁰⁰—2⁴⁰. Prof. **Crelier**.
484. *Analytische Geometrie* (Punkt, Gerade, Kreis)
Montag, Donnerstag 2⁵⁵—3³⁵. Derselbe.
485. *Elemente der Renten- und Versicherungslehre*.
Montag 3⁵⁰—4³⁰. Derselbe.
486. *Mathematische Uebung*. Montag 4⁴⁵—5²⁵. Derselbe.
487. *Darstellende Geometrie* (Prisma, Pyramide, Zylinder, Kegel) *mit Uebungen*. Mittwoch 3⁵⁰—5²⁵. Derselbe.
488. *Experimentalphysik II* (Magnetismus, Elektrizität, Wärme). Täglich 10⁰⁰—10⁴⁰. Prof. **Forster**.
489. *Allgemeine und anorganische Experimentalchemie*.
Täglich 10⁵⁵—11³⁵. Prof. **Kohlschütter**.
490. *Zoologie I* (Allgemeine Zoologie, Systemetik der wirbellosen Tiere). Täglich 9⁰⁵—9⁴⁵. Prof. **Studer**.
491. *Botanik I* (Allgemeine Botanik und Kryptogamen).
Täglich 8¹⁰—8⁵⁰. Prof. **Fischer**.
492. *Allgemeine Petrographie*. Donnerstag, Freitag
11⁵⁰—12³⁰. Prof. **Hugi**.
493. *Geologie der Schweiz*. Dienstag 2⁰⁰—2⁴⁰, Mittwoch 11⁵⁰—12³⁰. Prof. **Arbenz**.
494. *Geographie* wie in Sektion I.
495. *Zeichnen* wie in Sektion I.
496. *Turnen* wie in Sektion I.

II. 4.

497. *Hygiene* (siehe I. 4). Pd. **Vannod**.
498. *Methodik und Lehrübungen* (siehe I. 4). Schuldirektor **Balsiger**.
499. *Geschichte der deutschen Literatur im 19. Jahrhundert*. Montag bis Mittwoch 10⁵⁵—11³⁵. Prof. **Maync**.

500. *Integralrechnung*. Donnerstag, Freitag 8¹⁰—8⁵⁰. Prof. **Crelier**.
501. *Analytische Geometrie II*. Donnerstag, Freitag
9⁰⁵—9⁴⁵. Derselbe.
502. *Mathematische Uebungen und Repetitorium*.
Freitag 10⁰⁰—10⁴⁰. Derselbe.
503. *Darstellende Geometrie. Uebungen und Repe-
titorium*. Mittwoch 8¹⁰—9⁵⁰, Samstag 8¹⁰—8⁵⁰. Derselbe.
504. *Physikalisches Praktikum*. Donnerstag 2⁰⁰—5²⁵. Prof. **Forster**.
505. *Chemisches Praktikum*. Dienstag, Donnerstag
8—11. Prof. **Kohlschütter**.
506. *Botanisch-mikroskopischer Kurs*. Samstag 2⁰⁰—3⁵⁵.
Prof. **Fischer**.
507. *Zoologische Uebungen für Anfänger*. Dienstag
2⁰⁰—4³⁰. Prof. **Studer**.
508. *Mineralogisch-petrographisches Praktikum*. Mitt-
woch 2⁰⁰—4³⁰. Prof. **Hugi**.
509. *Technisches Zeichnen (Schattenlehre)*. Samstag
8¹⁰—9⁴⁵. Zeichenlehrer **Ritter**.
510. *Wandtafelübungen (naturkundliches Zeichnen)*.
Mittwoch 11⁵⁰—12³⁰. Zeichenlehrer **Dachselt**.
511. *Gewerbliches Zeichnen*. Donnerstag 10⁵⁵—11³⁵. Derselbe.
512. *Wandtafelübungen (Ornament)*. Donnerstag
11⁵⁰—12³⁰. Derselbe.
513. *Turnen* (siehe I. 4). Turnlehrer **Widmer**.

Vorkurs für die Abiturienten der Gymnasien für Sektion I und II.

514. *Einführung in die Pädagogik* in 4 zu bestim-
menden Stunden. Direktor **Balsiger**.
515. *Praktischer Kurs* (Hospitieren, Lehrübungen
und praktisches Seminar). 80 Stunden. In
Verbindung mit den Uebungslehrern. Derselbe.
516. *Anatomie und Physiologie* in 2 zu bestimmenden
Stunden. Dr. **Vannod**.
517. *Hygiene*. (Allgemeine Gesundheitslehre, Schul-
und Unterrichtshygiene) in 2 zu bestimmen-
den Stunden. Derselbe.

Akademische Preisaufgaben.

Preis des Theodor Kocher-Fonds.

Der **juristischen Fakultät** ist die Summe von Fr. 3000 zur Verfügung gestellt zum Zweck der Verwendung als Auszeichnung für die hervorragendsten grösseren **Abhandlungen aus dem Gebiet der schweizerischen Rechts- und Wirtschaftsgeschichte**, die in den Jahren **1915—1923** verfasst oder veröffentlicht sind. Gedacht wird namentlich an eine Staats- und Rechtsgeschichte eines eidgenössischen Standes oder an eine schweizerische Wirtschaftsgeschichte.

Preisaufgabe, fällig auf den 1. August 1919.

Eduard Adolf Stein-Preis (Medizinische Fakultät): Veranlasst die Kurzsichtigkeit auch Veränderungen im vordern Bulbusabschnitte? Welches sind dieselben und wie lassen sie sich erklären?

Preisaufgaben, fällig auf den 1. Oktober 1919.

Evangel. theolog. Fakultät: Mit welchem Recht heisst Kant der Philosoph des Protestantismus?

Juristische Fakultät: Locatio conductio operis et operarum verglichen mit Dienst- und Werkvertrag moderner Gesetze. Die Untersuchung ist hauptsächlich auf die Tatbestände zu richten. Geschichtliche Darlegung wird gewünscht.

Medizinische Fakultät: Die Lokalisation der Wirkungen narkotischer Arzneien auf das Gehirn soll mit mikro-chemischen Methoden untersucht werden.

Philosophische Fakultät I: Syntaktisch-stilistische Berührungen zwischen altem Latein und späterem Vulgärlatein.

Philosophische Fakultät II: Der gegenwärtige Stand der Chemie der Glucoside.

Preisaufgabe, fällig auf den 1. August 1920.

Eduard Adolf Stein-Preis (Philosophische Fakultät, I. Abteilung): Darstellung der Sprache des Agrarschriftstellers Palladius.

Preisaufgaben, fällig auf den 1. Oktober 1920.

Preis der Stiftung Travers-Borgstroem (Juristische Fakultät): Die Wechselbeziehungen zwischen den modernen Kartellierungstendenzen und der herrschenden Schutzzollpolitik.

Katholisch-theologische Fakultät: Augustins Versuch einer kirchlichen Einigung zwischen Katholiken und Donatisten.

Juristische Fakultät: Les Etats du Pays dans l'ancien Evêché de Bâle. Die Landstände im ehemaligen Fürstbistum Basel.

Medizinische Fakultät: Untersuchung der unmittelbaren und der entfernten Einwirkung der Beschränkung der Blutzufuhr auf die normale und auf die kropfige Schilddrüse.

Veterinär-medizinische Fakultät: Welches sind die Erfolge der Viehversicherung im Kanton Bern und welche Aenderungen sollten an den betreffenden gesetzlichen Vorschriften vorgenommen werden?

Philosophische Fakultät I: Kunstgeschichtliche Darstellung der künstlerischen Persönlichkeiten und Zustände in Bern auf der Wende vom 18. zum 19. Jahrhundert.

Philosophische Fakultät II: Es soll untersucht werden, in welchem Masse die Einleitung der Aare in den Bielersee die biologischen Verhältnisse im See beeinflusst. Verhalten des Planktons unter dem Einfluss der Aaretemperatur, der Wassertrübung usw., Ausdehnung des Einflusses. Beschaffenheit des Seegrundes im Gebiet der Aareströmung gegenüber dem unbeeinflussten Gebiet. Rückwirkung auf die Fischfauna.

Jede Arbeit muss ein Merkwort tragen und von einem versiegelten Umschlag begleitet sein, der als Aufschrift dasselbe Merkwort zeigt und den Namen des Verfassers enthält. Die Arbeiten sind dem Dekan der betreffenden Fakultät einzureichen.

Pour le 31 mars 1922:

Concours international de la Fondation Travers-Borgstroem.

(Prix institués à l'Université de Berne.)

Sur le sujet: **La nationalisation du crédit. Etude critique de l'organisation du crédit dans un pays déterminé et propositions pour sa nationalisation.**

Les concurrents devront examiner les avantages fiscaux et économiques que l'on peut attendre d'une telle nationalisation. Leur travail comprendra:

A. Un programme général d'institution, dans un pays déterminé, d'un monopole d'Etat de la banque et des assurances, établi sur une base purement commerciale.

B. Un projet de loi relatif à la création et à l'organisation du monopole en question, projet qui devra prévoir des dispositions répressives des actes par lesquelles on pourrait chercher à échapper à la loi.

C. Une statistique des conditions économiques et financières actuelles du pays, objet de l'étude, comparées à ce qu'elles étaient avant la guerre, et un devis complet des dépenses nécessaires à la mise en mouvement du nouveau monopole et à son fonctionnement annuel.

Le concours sera ouvert à toute personne sans distinction de nationalité ou de profession.

Les ouvrages devront être présentés au Comité d'administration sous le couvert de l'anonymat, en langue allemande, anglaise, française ou italienne jusqu'au *31 mars 1922*. Ils devront être dactylographiés en deux exemplaires et écrits sur un côté du papier seulement. Chaque ouvrage aura comme entête une devise quelconque choisie par l'auteur et sera accompagné d'une lettre cachetée portant la même devise marquée sur l'enveloppe et contenant à l'intérieur le nom et l'adresse de l'auteur.

Toutefois, le candidat peut déclarer sur son enveloppe qu'en cas de non-réussite au concours, cette enveloppe et les deux exemplaires de son travail devront être détruits sans autre.

Le résultat final du concours sera annoncé avant la fin de l'année 1922.

Les prix suivants seront décernés :

Trois prix principaux : Premier prix . . . 25,000 frs.
Deuxième prix . . . 20,000 »
Troisième prix . . . 10,000 »

pour les trois meilleurs ouvrages concernant n'importe quelle contrée que le jury estimera d'importance et d'intérêts suffisants.

Quinze accessits de trois mille francs chacun, à répartir, une fois les trois principaux prix attribués, et destinés à récompenser le meilleur ouvrage fourni sur l'un des 10 pays suivants : Allemagne, Belgique, Etats-Unis d'Amérique, Finlande, France, Hollande, Italie, Japon, Russie, Suisse, ou sur l'un des pays faisant partie des 5 groupes suivants : Amérique centrale et du Sud, Autriche-Hongrie et Balcan, Empire britannique, Espagne et Portugal, Etats scandinaves.

Un mémoire sur un ou plusieurs Etats appartenant à une fédération, sur un dominion ou une colonie sera également admis au concours.

Les gagnants des trois grands prix sont d'office hors concours pour le classement des accessits.

S'il n'y a qu'un ouvrage pour un pays ou groupe de pays, l'accessit destiné à ce pays ou groupe de pays sera accordé à son auteur, à moins que le jury n'estime le travail de qualité trop inférieure pour être récompensé.



